

Seine Exzellenz  
Staatspräsident Xi Jinping  
c/o: Botschaft der VR China  
Märkisches Ufer 54  
D-10179 Berlin

Ort, Datum

Exzellenz,

mit großer Sorge haben wir durch die mediale Berichterstattung erfahren, dass Anfang Oktober 2025 in sieben Provinzen und zehn Städten mehrere Mitglieder christlicher Gemeinden, darunter Kinder, sowie 30 Pastoren der christlichen Zion-Kirche festgenommen wurden. Unter den Verhafteten ist auch der Gründer der Kirche, Pfarrer **Jin Mingri**. Die Anklage lautet „Illegaler Verbreitung religiöser Inhalte online“.

Wir bitten Sie, alles in Ihrer Macht Stehende zu tun, um die Religionsfreiheit in China zu gewähren und sicherzustellen, dass Christen und Anhänger anderer Religionen ihren Glauben frei praktizieren können. Die Verhafteten müssen, sofern nicht bereits geschehen, unmittelbar und bedingungslos freigelassen werden.

Hochachtungsvoll

Informationen zum Aushängen:

## China: Landesweit Razzien gegen Christen



Pfarrer Jin Mingri, Foto: Hoffnungszeichen

Mehr als 30 Pastoren und andere Angehörige der Zion-Kirche wurden Anfang Oktober festgenommen und laut der Deutschen Welle wegen „illegaler Verbreitung religiöser Inhalte online“ angeklagt. Die Kirche ist eine der größten inoffiziellen christlichen Gemeinden in China und überträgt ihre Gottesdienste seit 2018 auch im Internet. Seitdem sei ihre Mitgliederzahl auf mindestens 10.000 Personen in 40 Städten angewachsen.

Auch der Gründer der Kirche, Pfarrer **Jin Mingri**, wurde verhaftet. Laut dem britischen Sender BBC wird er im Gefängnis Nr. 2 von Beihai festgehalten.

Menschenrechtsaktivisten bezeichneten die Razzia, die landesweit sieben Provinzen und zehn Städte wie Shanghai, Peking und Shenzhen betraf, als die größte seit Jahrzehnten. Experten befürchten weitere staatlich koordinierte Aktionen gegen Gläubige. Wie die BBC schreibt, soll es neue Gesetze geben, die gegen Untergrundkirchen eingesetzt werden.

In China gibt es laut Regierungsinformationen über 40 Millionen offiziell registrierte Christen. Sie sind derzeit in zwei Kirchen organisiert, die unter Kontrolle der Kommunistischen Partei Chinas stehen: die Chinesische Patriotische Katholische Vereinigung und die protestantische Patriotische Drei-Selbst-Bewegung. Gottesdienste dürfen nur Kirchen abhalten, die diesen beiden Institutionen angehören. Weitere zehn Millionen Menschen sollen in freien Kirchen organisiert sein.

(Quelle: Hoffnungszeichen Magazin 12/2025)

KOPIEN:

- **Auswärtiges Amt**, Werderscher Markt 1, D-10117 Berlin, E-Mail: [buergerservice@diplo.de](mailto:buergerservice@diplo.de)
- **Beauftragter der Bundesregierung für Menschenrechtspolitik und humanitäre Hilfe**, Dr. Lars Castellucci, E-Mail: [menschenrechtsbeauftragter@diplo.de](mailto:menschenrechtsbeauftragter@diplo.de)
- **Deutscher Bundestag**, Ausschuss für Menschenrechte und Humanitäre Hilfe, Platz der Republik 1, D-11011 Berlin, E-Mail: [menschenrechtsausschuss@bundestag.de](mailto:menschenrechtsausschuss@bundestag.de)